



Experten des Kommandos KAMIR im Einsatz

Troubleshooter in der Demokratischen Republik Kongo

Kampfmittelbeseitigungs-Spezialisten des Kommandos KAMIR haben in der Demokratischen Republik Kongo während mehrerer Jahre ein regionales Koordinationsbüro der UNMAS geführt, welches alle laufenden Operationen koordiniert, die Minenräumorganisationen bei deren Umsetzung unterstützt und das Qualitätsmanagement sicherstellt. Aufgrund von Kürzungen des Missionsbudgets und einer strategischen Neuausrichtung entschied UNMAS, dieses Koordinationsbüro per Ende Juni 2014 zu schliessen und die Aktivitäten auf den Osten des Landes (Goma) zu konzentrieren.

Die Demobilisierung stellte das Team vor grosse logistische und operative Herausforderungen. Die Qualitätssicherung und Koordination der laufenden Räumprojekte musste solange wie möglich aufrecht erhalten werden, während gleichzeitig das gesamte Material, die Infrastruktur sowie die Fahrzeuge verkauft oder an neuen Verwendungsorten disponiert werden mussten. Alle laufenden Räumoperationen konnten zeitgerecht abgeschlossen und die entsprechende Dokumentation dem Hauptquartier übergeben werden. Es wurde versucht, möglichst viele gemeldete Kampfmittel, die keine aufwändige Räumung bedingen, zu beseitigen, bevor die technischen Kapazitäten abgezogen wurden.



Ein KAMIR-Experte überprüft die Einhaltung der Vorschriften bei der Räumung eines mit Kampfmitteln kontaminierten Feldes.

Zusätzlich stellte sich unserem Experten die schwierige Aufgabe, seine lokalen Mitarbeitenden (die alle ihre langjährige Anstellung verloren) bei der Planung ihrer persönlichen Zukunft zu unterstützen und so die sozialen Auswirkungen der Umstrukturierung zu mildern.

Vorerst endet somit der Einsatz von Schweizer Kampfmittelbeseitigungsspezialisten in der Demokratischen Republik Kongo. Mit der mehrjährigen Beteiligung konnte das Kommando KAMIR eine gewinnbringende Kontinuität sicherstellen und einen Teil zur Entwicklung in der Region beitragen. Nicht zuletzt profitiert auch unser Kommando von den Erfahrungen der beteiligten Spezialisten, deren Erfahrungsschatz und Wissen nun in die Ausbildung zukünftiger Kampfmittelbeseitiger zurückfließt.

Kommando KAMIR | 2015



Unbezünderte Munition, welche in einem Hinterhof eines Privathauses gefunden wurde, wird für den Abtransport vorbereitet.



Alles muss weg: Vernichtung von aufgefundenener Munition und überaltertem Sprengstoff des regionalen UNMAS-Büros.